

Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG)  
 Asociación de Regiones Fronterizas Europeas (ARFE)  
 Association des régions frontalières européennes (ARFE)  
 Association of European Border Regions (AEBR)  
 Comunità di lavoro delle regioni europee di confine (AGEG)  
 Europæiske grænseregioners Arbejdsfællesskab (AGEG)  
 Werkgemeenschap van Europese grensgebieden (WVEG)  
 Associação das Regiões Fronteiriças Europeias (ARFE)  
 Σύνδεσμος Ευρωπαϊκών Συνοριακών Περιφερειών (ΣΕΣΠ)  
 Stowarzyszenie Europejskich Regionów Granicznych (SERG)  
 Ассоциация Европейских Приграничных Регионов (АЕПР)



## AGEG NEWSFLASH Nr. 21 OKTOBER-NOVEMBER 2011

### In dieser Ausgabe:

**Seite 1: OPEN DAYS 2011 - Zukünftige Kohäsionspolitik - Die Krise**

**Seite 2: Gipfel der Gemeinden und Städte in St. Pölten - Nachrichten des Präsidenten der AGEG - ScultBord - Europäische Charta der Grenz- und grenzübergreifenden Regionen - Folgen Sie uns auf Twitter - Facebook - LinkedIn**

**Seite 3: AGEG-Reisen - Cross-Border Health - Östliche Partnerschaft - CORLEAP**

**Seite 4: Weitere Nachrichten**

**Seite 5: Veranstaltungen in der EU**

**Seite 6: Nachrichten von Europäischen Institutionen**

**Seite 7: Nachrichten von AGEG-Mitgliedsregionen und Agenda der AGEG-Veranstaltungen 2011/2012**

### Durban und Brüssel blicken in die Zukunft

Während der Abschlussarbeiten an diesem Newsflash (28. November 2011) wurde der Klimagipfel in Durban eröffnet. Ziel ist, erneut zu verhandeln, wie das Kyoto-Protokoll bis 2020 aufrecht erhalten werden kann. Am 8. und 9. Dezember wird der Europäische Rat wichtige Beschlüsse für die Zukunft der EU fassen.

### ENTWÜRFE DER NEUEN VERORDNUNGEN FÜR EUROPÄISCHE KOHÄSIONSPOLITIK 2014-2020

Nach Vorlage des Budgetvorschlags für die Kohäsionspolitik 2014-2020 am 29. Juni (siehe AGEG-Artikel auf [http://www.aebr.eu/en/news/news\\_detail.php?news\\_id=101](http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=101)) hat die Europäische Kommission ein Entwurfspaket für den Rechtsrahmen der Kohäsionspolitik 2014-2020 angenommen. Diese neuen Vorschläge sind auf eine Stärkung der strategischen Dimension der Politik ausgerichtet sowie darauf, sicherzustellen, dass EU-Investitionen den langfristigen Zielen für Wachstum und Beschäftigung ("Europa 2020") nachkommen.

Einen wichtigen Punkt bilden die Partnerschaftsverträge, die zwischen Kommission und Mitgliedsstaaten abzuschließen sind, um sich für niedrigere Investitionsprioritäten in Übereinstimmung mit den EU2020-Zielen festzulegen. Das Paket harmonisiert ebenfalls die Regeln der verschiedenen Fonds, einschließlich ländliche Entwicklung sowie Fischerei, um die Kohärenz der EU-Aktionen zu erhöhen.

Kurz vor den Open Days veröffentlichte die Kommission diese Entwürfe, und sie bildeten den Mittelpunkt der Diskussionen. Einige Aktualisierungen sowie erste Reaktionen der AGEG finden Sie unter:

[http://www.aebr.eu/en/news/news\\_detail.php?news\\_id=123](http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=123)

### OPEN DAYS 2011

Vom 10.-13. Oktober 2011 fand in Brüssel die 9. Europäische Woche der Regionen und Städte statt. Sie lag in diesem Jahr im Zentrum der intensiven politischen Debatte um die Vorschläge der EU-Kommission für die Kohäsionspolitik 2014-2020, die nur einige Tage vorher veröffentlicht worden waren.

Fast 5700 Teilnehmer begrüßten und diskutierten die vorgeschlagenen Verordnungen für Kohäsionspolitik und die drei Themenbereiche „Europa 2020“, „Bessere Umsetzung“ und „Geographische Aspekte“.

Ausführliche Informationen sowie visuelles Material über die Open Days 2011 finden Sie unter:

[http://ec.europa.eu/regional\\_policy/conferences/od2011/index.cfm](http://ec.europa.eu/regional_policy/conferences/od2011/index.cfm).

Die Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen war aktiv an den Open Days 2011 beteiligt. AGEG-Präsident Karl-Heinz Lambertz, AGEG-Generalsekretär Martín Guillermo Ramírez und der Vorsitzende des Beirats Jens Gabbe vertraten unsere Organisation in mehreren Workshops.



### Wohin führt die Krise Europa?

Die Verschärfung der Schuldenkrise stellt eine bislang nicht gekannte Herausforderung, insbesondere in der Eurozone, dar. Um aus der Krise herauszukommen, gibt es eine starke Forderung nach gemeinsamer "Gouvernance" in der EU, zur Stärkung der wirtschaftlichen Kapitel der Wirtschafts- und Währungsunion. In diesem Rahmen wird das Budget der EU für 2012 sowie der Mehrjährige Finanzrahmen diskutiert. Starker Druck kommt hierbei von den Märkten und den Differenzen zwischen einigen Mitgliedsstaaten, die einen ähnlichen Finanzrahmen wie in der aktuellen Finanzperiode fordern. Mehr:

[http://www.aebr.eu/en/news/news\\_detail.php?news\\_id=122](http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=122)



## 21. Oktober 2011: Gipfel der Gemeinden und Städte Europas in St. Pölten/Österreich

AGEG-Vizepräsidentin Gabriele Lackner-Strauss vertrat unsere Arbeitsgemeinschaft bei dieser Veranstaltung und sagte u.a.: *„Unsere Botschaft an die EU und die Mitgliedstaaten ist deutlich: Wir wollen uns an allen Debatten zur Zukunft der Kohäsion beteiligen. Eine transparente Multi-level Governance ist der beste Rahmen, um bestimmte schwierige Themen, wie Konditionalität, zu behandeln. Wir sind den Bürgern näher. Deshalb sollte man auf uns hören und uns berücksichtigen bei der Diskussion der wichtigsten Entscheidungen für die kommenden Jahre“.*

Den vollständigen Text des „Manifest für bessere Kohäsionspolitik“ und die gemeinsame Presseerklärung finden Sie hier:

Pressemitteilung:

[http://www.aer.eu/fileadmin/user\\_upload/PressComm/CommuniquésPresse/2011/dam/110n/de/DE-StPönten-DEF.pdf](http://www.aer.eu/fileadmin/user_upload/PressComm/CommuniquésPresse/2011/dam/110n/de/DE-StPönten-DEF.pdf)

Manifest:

[http://www.aer.eu/fileadmin/user\\_upload/PressComm/CommuniquésPresse/2011/dam/110n/de/Common%20declaration-DE-17101111.pdf](http://www.aer.eu/fileadmin/user_upload/PressComm/CommuniquésPresse/2011/dam/110n/de/Common%20declaration-DE-17101111.pdf)

## SCULTBORD PROJEKTTREFFEN IM OKTOBER UND NOVEMBER 2011

In diesem Jahr trafen sich die Partner des SCULTBORD-Projektes zweimal. Der zweite Projektworkshop fand im vergangenen September in Kavala (GR) statt und stand unter dem Motto "Beispiele guter Praxis sowie Erfahrungen der Erwachsenenkultur in der Gemeinde Kavala". Der dritte Workshop wurde in Mérida (ES) abgehalten und konzentrierte sich auf die Notwendigkeit, die Grenznachbarn kennenzulernen. Weitere Informationen über diese Workshops finden Sie im nächsten SCULTBORD-Newsflash. Den Blog des SCULTBORD-Projekts finden Sie unter:



<http://scultbord.blogspot.com/>

## Überarbeitung der Europäischen Charta der Grenz- und grenzübergreifenden Regionen

Die Europäische Charta der Grenz- und grenzübergreifenden Regionen, von der AGEG erstmals im Jahr 1981 veröffentlicht und in den Jahren 1995 und 2004 aktualisiert, wird gegenwärtig erneut unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen in Europa revidiert.

Die Revisionsphase läuft bis ca. 02. Dezember 2011, und alle AGEG-Mitglieder sind erneut eingeladen, Vorschläge für die Überarbeitung einzureichen, soweit noch nicht geschehen. Die Arbeitsversion der Charta ist unter folgendem Link abrufbar: [http://www.aebr.eu/files/publications/110915\\_Charta\\_DE\\_clean.pdf](http://www.aebr.eu/files/publications/110915_Charta_DE_clean.pdf).

## Nachrichten des AGEG-Präsidenten Karl-Heinz Lambertz

12. Oktober 2011: **Öffentliche Dienstleistungen:** Ausschuss der Regionen steht hinsichtlich Anhebung der De-minimis-Grenze, Ablehnung des Bevölkerungskriteriums und Infragestellung der Rolle der Europäischen Kommission bei der Effizienzbewertung hinter SPE-Fraktionsvorsitzendem LAMBERTZ: Die mit überwältigender Mehrheit von der Plenarversammlung des Ausschusses der Regionen (AdR) verabschiedete Stellungnahme -, Berichterstatter war der SPE-Fraktionsvorsitzende **Karl-Heinz LAMBERTZ** - enthält eine klare Botschaft an die Europäische Kommission. Lesen Sie die vollständige Pressemitteilung unter: [http://www.pes.cor.europa.eu/press\\_111011\\_de.html](http://www.pes.cor.europa.eu/press_111011_de.html)

**Die 21. Sitzung des Kongresses der Gemeinden und Regionen fand vom 18.-20. Oktober in Straßburg/Frankreich statt.** Schlüsselthemen waren Zusammenleben in Würde, Bürgerbeteiligung und Bewusstseinsbildung für Menschenrechte auf lokaler Ebene. AGEG-Präsident Lambertz ist Generalberichterstatter des Kongresses der Gemeinden und Regionen für grenzübergreifenden Zusammenarbeit sowie Vorsitzender der Arbeitsgruppe Interregionale Zusammenarbeit. Vollständige Infos über diese Sitzung finden Sie [hier](#).

([https://wcd.coe.int/ViewDoc.jsp?Ref=CG-PR027\(2011\)&Language=lanGerman&Ver=original&Site=Congress&BackColorInternet=C3C3C3&BackColorIntranet=CACC9A&BackColorLogged=EFEA9C](https://wcd.coe.int/ViewDoc.jsp?Ref=CG-PR027(2011)&Language=lanGerman&Ver=original&Site=Congress&BackColorInternet=C3C3C3&BackColorIntranet=CACC9A&BackColorLogged=EFEA9C)).

15. November 2011: **AdR-Berichterstatter Lambertz begrüßt EP-Abstimmung über öffentliche Dienstleistungen:**

<http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=COR/11/58&type=HTML>

## Folgen Sie der AGEG auf Twitter!

Während der Mitgliederversammlung 2011 wurden die neuen Twitter-Konten der Arbeitsgemeinschaft vorgestellt (<http://twitter.com/>):

Englisch: @SocialnetAEBR

Deutsch: @ageg\_socialnet

Französisch: @ArfeAebr

**Auch in Facebook** ist die AGEG aktiv innerhalb der „Cross-Border Cooperation Expert Group“. Wenn Sie ein Facebook-Konto haben und an dieser Gruppe teilnehmen möchten, können Sie mit [Martín Guillermo \(via FB\)](#) oder uns ([info@aebr.eu](mailto:info@aebr.eu)) Kontakt aufnehmen.

Auch in **In LinkedIn** finden Sie zahlreiche AGEG-Mitglieder, die inzwischen dort ihre Konten eingerichtet haben.



### WICHTIGE REISEN DES AGEG- GENERALSEKRETÄRS MARTÍN GUILLERMO RAMIREZ IM OKTOBER/NOVEMBER 2011

- **20.-22. Oktober 2011, Jindřichův Hradec (Südböhmen): Die Tschechische Republik nach Schengen**  
**Präsentation:**  
[http://www.aebr.eu/files/profile\\_files/fa2d541165cb4cfc911282c60eab6fc1.pdf](http://www.aebr.eu/files/profile_files/fa2d541165cb4cfc911282c60eab6fc1.pdf)
- **17.-18. Oktober 2011, St. Petersburg/Russland: All Russia Forum for Regional Development**  
<http://www.forumstrategov.ru/eng/news.html>
- **26.-27. Oktober 2011, Toulouse/Frankreich: 5. Konferenz der Pyrenäenverbindungen und Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft der Pyrenäen:**  
[www.ctp.org](http://www.ctp.org)
- **27.-28. Oktober 2011, Cavan (Irland): Konferenz zu grenzübergreifendem Training und Untersuchung der Auswirkungen in Irland und Europa:**  
<http://www.crossborder.ie/events/inicco-conference/>
- **24. November 2011, Serbisches Grenzübergreifendes Forum, Pirot (Euroregion Nisava).**

### Nachbarschaft und Östliche Partnerschaft

Regionale und lokale Gebietskörperschaften haben anlässlich der CORLEAP-Gründungsversammlung mehr Förderung für Projekte in den Bereichen Demokratie und Menschenrechte gefordert (siehe nächster Kasten). Der zukünftige ENP-Ansatz scheint eher dezentralisiert ausgerichtet zu sein, wie von mehreren Akteuren gefordert, wird aber auch mehr (demokratische) Konditionalität und Diversifikation beinhalten. Ein Hauptziel ist die Einrichtung einer freien Handelszone zwischen der EU und den Ländern der Östlichen Partnerschaft (Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Moldawien, und Ukraine). Komplizierter ist der Fall Weißrusslands. Im Newsflash Dezember 2011 werden wir noch tiefer auf die Östliche Partnerschaft und die Nachbarschaftspolitik eingehen und die Situation in den verschiedenen Beitrittskandidaten, insbesondere auf dem Balkan, untersuchen.

### CROSS-BORDER HEALTH

**8. November 2011, Brüssel: Treffen der EUREGHA Arbeitsgruppe**

**16. November 2011, Maastricht: Abschlusskonferenz des EUREGIO II Projektes**

Die Verabschiedung der 'Grenzübergreifenden Patientenverordnung' ist **Vergangenheit**. Was nun? Was ist die **Zukunft** der grenzübergreifenden Gesundheitsversorgung in Europa? Und wie lässt sich die Zunahme der grenzübergreifenden Versorgung in den europäischen Grenzregionen mit den Entwicklungen der Europäischen Union in den kommenden Jahrzehnten vereinbaren? Auf der Konferenz des mit Unterstützung der Europäischen Kommission (DG Sanco) finanzierten Projektes Euregio II wurde die nächste Generation der grenzübergreifenden Gesundheitsversorgung in Europa untersucht. Die Sprecher konzentrierten sich auf drei Themen (Ungleichheiten, Gesetz, Technologie) auf zwei Ebenen (Regionale Entwicklung und Europäische Vision):  
<http://www.euregio2-conference.eu/en/Seite/1-Home>. Die



Ergebnisse von EUREGIO II werden bald online zur Verfügung stehen, einschließlich des Handbuchs für grenzübergreifende Gesundheitsprojekte mit Factsheets. Im Anschluss an die Konferenz fand ein Empfang für **Prof. Dr. Jacques Scheres**, einen

unserer enthusiastischsten Leser, statt. Er geht in den wohlverdienten Ruhestand. Die Konferenzteilnehmer waren alle zu diesem Empfang eingeladen, und Experten aus ganz Europa kamen, um einem der Pioniere der grenzübergreifenden Gesundheitsversorgung in Europa Grüße zu überbringen.

**17. November 2011, Maastricht: Treffen der regionalen und lokalen Gesundheitsexperten zu grenzübergreifenden Aktivitäten**

**07.-09. Dezember 2011, Groningen (NL): EurSafety Health-Net Symposium 2011 ([www.eursafety.eu](http://www.eursafety.eu))**

**Öffentliche Konsultation zur Verbesserung der Anerkennung von Rezepten, die in einem anderen Mitgliedsstaat ausgestellt wurden (Frist: 08. Januar 2012:** [http://ec.europa.eu/health/cross\\_border\\_care/consultations/cons\\_prescriptions\\_en.htm](http://ec.europa.eu/health/cross_border_care/consultations/cons_prescriptions_en.htm)

### CORLEAP

Die 'Conference of Regional and Local Authorities for the Eastern Partnership' (CORLEAP) wurde am 08. September 2011 in der polnischen Stadt Poznan gegründet.

Ziel des Ausschusses der Regionen ist es, 36 Bürgermeister und Regionalpolitiker aus der EU sowie aus Armenien, Aserbaidschan, Weißrussland, Georgien, Moldawien und der Ukraine zusammenzubringen. CORLEAP dient zur Repräsentation lokaler und regionaler Gebietskörperschaften innerhalb der Östlichen Partnerschaft.

Für weitere Informationen zu den CORLEAP Empfehlungen an die Staats- und Regierungschefs, die sich am 29. und 30. September 2011 zum zweiten EaP Gipfel (EaP = Eastern Partnership) in Warschau trafen, konsultieren Sie bitte:

<http://web.cor.europa.eu/epp/AtWork/Commissions/Seites/CORLEAP.aspx>



### Erste Zuschüsse des ENPI CBC Programms Estland - Lettland - Russland unterzeichnet

(Quelle: Peipsi Center for Transboundary Cooperation):

Während der Konferenz des 'Estonia - Latvia - Russia ENPI CBC' Programms am 16. November in St. Petersburg wurden die ersten Zuschussverträge für gemeinsame grenzübergreifende Projekte unterzeichnet.

Insgesamt 25 Projekte aus den drei beteiligten Ländern wurden mit einem geschätzten Volumen von 24 Millionen Euro im ersten Call des Programms genehmigt. Diese Projekte wurden aus insgesamt 226 Anträgen ausgewählt, die während des ersten Calls eingereicht wurden.

Die drei vorrangigen Themenbereiche des Programms sind: 1) "Sozioökonomische Entwicklung" - bestimmt für die Entwicklung der Wettbewerbsfähigkeit in den Grenzregionen durch Unterstützung für Unternehmertum und Arbeitsmarktentwicklung, Verbesserung der Verkehrsverbindungen und des Tourismus sowie Erhalt effizienter und sicherer Grenzen; 2) "Gemeinsame Herausforderungen" - gemeinsame Interessen im Bereich Schutz der Umwelt sowie der natürlichen Ressourcen, Erhalt und Förderung des kulturellen und historischen Erbes sowie Verbesserung der Energieeffizienz; 3) "Förderung von people to people- Aktionen" - bestimmt für Förderung kleiner Aktivitäten von regionalen und lokalen Behörden und Akteuren aus der Zivilgesellschaft.

Lesen Sie mehr über das 'Estonia-Latvia-Russia CBC Programme' unter: <http://estlatrus.eu/eng/home/>

### HIDRANATURA CAMPUS OF EXCELLENCE

Hidranatura, eine grenzübergreifende Initiative der Universität Extremadura (ES), der Universität von Evora (PT) und des Polytechnischen Instituts von Leiria (PT) mit Unterstützung durch nationale und internationale Expertenorganisationen und Unternehmen, wurde am 21. Oktober die Qualifikation 'Campus of International Excellence for the Efficient Management of Natural Hydrological Resources' verliehen.

HIDRANATURA präsentiert einen Prioritätenplan, der eine weltweite Strategie umfasst mit dem Ziel, kurzfristig Antworten auf aktuelle Probleme im Bereich Wasserressourcen und natürliche Ökosysteme zu geben. Hauptziel ist es, ein Referenzpunkt für internationale Exzellenz im Bereich Forschung, Entwicklung, Management und Nutzung natürlicher hydrologischer Ressourcen zu werden. Es soll eine akademische, wissenschaftliche, unternehmerische und innovative Umwelt geschaffen werden mit hohem Potential des grenzübergreifenden Campus und internationaler Ankererkennung, die Beschäftigung und innovatives Unternehmertum fördert zwecks andauernder und starker Präsenz, damit diese ihren Platz in der spezialisierten Welt findet.

Die AGEG hat eine Vereinbarung mit der Universität von Extremadura unterzeichnet, um den Prozess der Qualifizierung zu unterstützen.

### Binnenmarkt

Die polnische Ratspräsidentschaft, das Europäische Parlament und die Kommission plädieren bei den Nationalen Parlamenten für eine Wiederbelebung und Vervollständigung des Binnenmarktes. Schlüsselbereiche sind Mobilität (Überwindung sprachlicher und kultureller Barrieren sowie Hindernisse betreffend soziale Dienstleistungen), berufliche Ausbildung (Entwicklung einer Berufskarte), verbesserte Gouvernance, Entwicklung des digitalen Marktes (im Dezember wird eine Kommissionsmitteilung zu E-Kommerz erfolgen) und öffentliche Auftragsvergabe (mehr Vereinfachung und Klarheit). Eine Überarbeitung der Auftragsvergaberichtlinien aus dem Jahr 2004 wurde ebenfalls für Dezember angekündigt als Teil eines Maßnahmenpakets zur Modernisierung und Optimierung öffentlicher Verträge. Ein einfacherer Rahmen wird KMU den Zugang zu Konzessionen leichter machen. Andererseits hat Kommissar Barnier die Absicht geäußert, lokalen Gebietskörperschaften mehr Autonomie und Flexibilität einzuräumen. Eine Mitteilung zu elektronischen öffentlichen Auftragsvergabe wird die Kommission im Jahr 2012 vorstellen.

### Roaming und die Digitale Agenda

Die 'Digitale Agenda' zielt ab auf Konvergenz der Inlands- sowie der Roamingtarife. Allerdings wird dies nicht innerhalb der aktuellen Verordnungen geschehen. In der Zwischenzeit schlägt die Kommission vor, Inlandsdienste von Roamingdiensten zu trennen. Eine weitere Priorität ist die Sicherheit im Internet (Zugang für Kinder, E-Kommerz). Lesen Sie mehr unter:

[http://www.aebr.eu/en/news/news\\_detail.php?news\\_id=125](http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=125)

### Transport

Das zukünftige Transeuropäische Verkehrsnetz (TEN-T) wird als Hauptinfrastrukturen 82 Häfen, 37 Flughäfen, 46 Grenzübergänge mit nicht-EU Ländern sowie 82 urbane Gebiete umfassen. Diese Liste ist Bestandteil der Verordnung, die die Kommission am 19. Oktober zusammen mit dem Vorschlag, den zukünftigen Infrastrukturfonds, der im MMR 2014-2020 vorgestellt wurde, einzuführen. Das gesamte Netzwerk soll bis 31<sup>st</sup> Dezember 2050 aufgebaut sein, allerdings gibt es ein vorab ein Netzwerk, welches bis 31. Dezember 2030 umgesetzt sein soll.

Mehr: [http://www.aebr.eu/en/news/news\\_detail.php?news\\_id=126](http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=126)



## VERANSTALTUNGEN IN DER EU

DATUM/ORT	THEMA	INFOS
03.-04. November 2011 Warschau/Polen	Meeting of Directors General in charge of Regional and Urban policies	
09. November 2011 Brüssel/Belgien	High level conference "Local and Regional Dimension of the Eastern Partnership", organised by the CoR and the Polish Presidency of the Council of European Union	
09. November 2011 Brüssel	5. Internationales Wirtschaftsforum "Europe's future: Saving the Old World's Economy and the Whole World's Climate"	<a href="http://www.cesifo-group.de/portal/Seite/portal/ifoHome/c-event/c2conf/05BrIEF">http://www.cesifo-group.de/portal/Seite/portal/ifoHome/c-event/c2conf/05BrIEF</a>
10. November 2011 Brüssel	LET'S KEEP MOVING - Smart, sustainable and fair transport policy solutions for Europe Third lunchtime debate, organised by the PES Group in the Committee of the Regions	<a href="http://www.pes.cor.europa.eu">www.pes.cor.europa.eu</a>
16. November 2011 Brüssel	European Commission, GD REGIO: Strukturierter Dialog Zivilgesellschaft	
16.-17. November 2011 Gdynia/Polen	CBSS Baltic 21 EcoRegion conference "The Baltic Sea Region - on the way towards the world's first EcoRegion? Success stories, future challenges"	<a href="http://www.motiva.fi/files/4647/EcoRegion_Agenda.pdf">http://www.motiva.fi/files/4647/EcoRegion_Agenda.pdf</a>
17.-18. November 2011 Lublin/Polen	International Conference "Cohesion Policy and Catching-up Regions"	<a href="http://www.mrr.gov.pl/konferencje/Lublin/conference/Strony/home.aspx">http://www.mrr.gov.pl/konferencje/Lublin/conference/Strony/home.aspx</a>
17.-18. November 2011 Elblag/Polen	2nd European Border Dialogues Conference under the patronage of the Polish Presidency	
23. November 2011 Warschau	Growth and competitiveness using satellite applications - practical approaches for non-space SMEs	
24. November 2011 Poznan/Polen	Integrated Approach to Development	
24.-25. November 2011 Ponta Delgada (Azoren)	VRE Mitgliederversammlung	
25. November 2011 Poznan	Informelles Treffen der für Kohäsions zuständigen Minister	
24.-26. November 2011 L'Aquila, Italy	CALRE Plenarversammlung 2011	
25. November 2011 Lissabon/Portugal	4th General Assembly of the Euro-Mediterranean University (EMUNI)	<a href="http://tetis.emuni.si/">http://tetis.emuni.si/</a>
29.-30. November 2011 Brüssel	REGLEG Jahreskonferenz	
29.-30. November 2011 Antwerpen/Belgien	TEN-T Days	<a href="http://www.ten-t-days-2011-antwerp.eu/">http://www.ten-t-days-2011-antwerp.eu/</a>
29. November 2011	Innovation Policy-The 8th Research Framework programme of the EU: Which consequences for the Upper Rhine?	
05. December 2011 Brüssel	Strukturierter Dialog mit den Kommissaren Hahn und Andor	
05. December 2011 Geneva/Switzerland	FOGAR Mitgliederversammlung	<a href="http://www.regionsunited-fogar.org">www.regionsunited-fogar.org</a>
08. December 2011 Brüssel	GEOSPECS Konferenz "Europe's special areas"	<a href="http://www.geospecs.eu/Consultation-Info.pdf">http://www.geospecs.eu/Consultation-Info.pdf</a>
12.-13. December 2011 Brüssel	AdR-Forum "EU research and innovation: What role for regions and cities after 2013?"	<a href="http://www.cor.europa.eu/europcom">www.cor.europa.eu/europcom</a> (online ab 28. September)
15. December 2011 Brüssel	Strukturierter Dialog über das Arbeitsprogramm der Kommission für 2012	
15.-16. December 2011 Warschau	European Development Days Topic "Development and Democracy"	<a href="http://www.eudevdays.eu/">http://www.eudevdays.eu/</a>
16. December 2011 Brüssel	Formelles Treffen der für Kohäsionspolitik zuständigen Minister sowie Rat für allgemeine Angelegenheiten	



## NACHRICHTEN VON EUROPÄISCHEN INSTITUTIONEN

### EUROPÄISCHE KOMMISSION:

- **New Panorama Magazine “2020 - The role of Regional Policy in the future of Europe” online in 29 languages:** [http://ec.europa.eu/regional\\_policy/sources/docgener/panorama/pdf/mag39/mag39\\_en.pdf](http://ec.europa.eu/regional_policy/sources/docgener/panorama/pdf/mag39/mag39_en.pdf)
- **EU law: Commission acts to ensure that European legislation is fully and properly implemented:** <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=MEMO/11/739>
- **Harmonised numbers for services of social value -116:** [http://ec.europa.eu/public\\_opinion/archives/ebs/ebs\\_367\\_en.pdf](http://ec.europa.eu/public_opinion/archives/ebs/ebs_367_en.pdf)
- **Europäische Kommission schlägt Landwirten neue Partnerschaft vor:** <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/11/1181&format=HTML&aged=0&language=DE&quiLanguage=en>

### EUROPÄISCHES PARLAMENT:

- **REGI-News No. 25:** <http://www.europarl.europa.eu/document/activities/cont/201109/20110928ATT27785/20110928ATT27785EN.pdf>
- **Arabischer Frühling gewinnt Sakharov Preis 2011:** <http://www.europarl.europa.eu/en/headlines/content/20111021STO30027/html/The-Arab-Spring-wins-Sakharov-Prize-2011>
- **Parlament stimmt für einen Haushalt, der das Wirtschaftswachstum fördert:** <http://www.europarl.europa.eu/news/de/pressroom/content/20111026IPR30364/html/Parlament-stimmt-f%C3%BCr-einen-Haushalt-2012-der-das-Wirtschaftswachstum-f%C3%B6rdert>
- **Öffnung des EU-Arbeitsmarktes für bulgarische und rumänische Arbeitnehmer:** <http://www.europarl.europa.eu/news/de/pressroom/content/20111025IPR30223/html/%C3%96ffnung-des-EU-Arbeitsmarkts-f%C3%BCr-bulgarische-und-rum%C3%A4nische-Arbeitnehmer>
- **Cross-border recognition of professional skills needs to be faster and safer, says Internal Market Committee:** <http://www.europarl.europa.eu/en/pressroom/content/20111017IPR29452/html/Cross-border-recognition-of-professional-skills-needs-to-be-faster-and-safer>
- **MEPs favour recommendation to give Serbia official EU candidate status and back new enlargement strategy:** <http://www.europarl.europa.eu/en/pressroom/content/20111012IPR29014/html/MEPs-favour-recommendation-to-give-Serbia-official-EU-candidate-status>
- **EU farm policy after 2013: Commission proposals welcomed with reservations:** <http://www.europarl.europa.eu/en/pressroom/content/20111010IPR28832/html/EU-farm-policy-after-2013-Commission-proposals-welcomed-with-reservations>

### POLNISCHE PRÄSIDENTSCHAFT DES RATES DER EUROPÄISCHEN UNION:

- **Meinungsaustausch zum Europäischen Demokratiefonds:** <http://pl2011.eu/en/content/presidency-s-vision-european-endowment-democracy>

### AUSSCHUSS DER REGIONEN:

- **Newsletter “Regions & Cities of Europe”, no. 74:** <http://www.cor.europa.eu/en/press/newsletter.html>
- **President Bresso: “Macro-regions should find a proper place in the new cohesion policy”:** <http://www.cor.europa.eu/Seites/PressTemplate.aspx?view=detail&id=239c1003-0632-4e35-9291-d9ca526a936d>
- **Urban planning must think beyond city borders, CoR President Bresso tells Warsaw conference:** <http://www.cor.europa.eu/Seites/PressTemplate.aspx?view=detail&id=9f6d414e-65db-4285-a7d9-aff0ab5a5154>
- **Threats and opportunities of the EU Financial Framework 2014-2020:** <http://www.cor.europa.eu/Seites/PressTemplate.aspx?view=detail&id=cba1ea82-4972-481f-b536-8cec3110fc91>

### SONSTIGE:

- **EWSA info, Sonderausgabe September 2011, verfügbar in 22 Sprachen:** <http://www.eesc.europa.eu/?i=portal.en.eesc-info>
- **European Ombudsman, latest publication “Problems with the EU? Who can help you?”, available in 23 languages:** <http://www.ombudsman.europa.eu>
- **Baltic Sea Region Programme Newsletter, October issue:** [http://eu.baltic.net/Baltic\\_Sea\\_Region\\_Programme\\_Newsletter\\_October\\_2011\\_18007.html?](http://eu.baltic.net/Baltic_Sea_Region_Programme_Newsletter_October_2011_18007.html?)
- **EURISY Publication: Satellites going local: 30 regions, cities and SMEs share good practice:** <http://www.eurisy.org/index.php/news/item/141-eurisy-publication-satellites-going-local-30-regions-cities-and-smes-share-good-practice-%E2%80%9Csatellites-going-local-%E2%80%93-30-regions-cities-and-smes-share-good-practice%E2%80%9D-is-a-collection-of-selected-success-stories-of-pioneering-local-or-regional-author.html>



## VERANSTALTUNGEN VON AGEG-MITGLIEDSREGIONEN

- 16. November 2011, Ainring/Germany: 30. Öffentliche Sitzung des Rates der EuRegio Salzburg-Berchtesgadener Land-Traunstein ([www.euregio-salzburg.eu](http://www.euregio-salzburg.eu))
- 16. November 2011, Porto de Sines/Portugal: *A Eurorregião EUROAAA – Alentejo-Algarve-Andaluzia e o seu papel na Europa do Mar*, Veranstaltung der Euroregion EUROAAA im Rahmen der lokalen Open Days Veranstaltungen
- 25.-27. November 2011, Odessa, Euroregion Lower Danube/Ukraine: Danube Investment Days
- 01. - 02. Dezember 2011, Jelenia Gora (Polen): Jubiläum 20 Jahre Euroregion Neisse-Nysa-Nisa
- 09.-10. Dezember 2011, Taormina (Sizilien): II EVTZ-Forum (Kontakt für weitere Infos: [dgrelex@regione.sicilia.it](mailto:dgrelex@regione.sicilia.it))

## AGENDA DER AGEG-VERANSTALTUNGEN 2011/2012

**07.-08. November 2011: AGEG-Workshop zu Grenzübergreifender Zusammenarbeit in Afrika**  
 Casa África, Las Palmas de Gran Canaria  
[http://www.aebr.eu/en/news/news\\_detail.php?news\\_id=121](http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=121) )

**21. November 2011: 2. Joint Workshop ULYSSES, Barcelona (Spanien)**

**28. November 2011: 1. Workshop der potentiellen Partner des Prometheus-Projekts**  
 Brüssel (Belgien)

**01. Dezember 2011: Treffen der AGEG-Task Force "External Borders" sowie**  
 AGEG-Forum "CB Transport and Communications"

**02.-03. Dezember 2011: AGEG-Vorstandssitzung in Vaasa (Finnland)**

**14. Dezember 2011: AdR, Brüssel: Präsentation der AGEG Awards 2011**

**14. Dezember 2011: Delegation von Extremadura in Brüssel, Präsentation des Projekts "Bessere**  
 Informationen für Grenzpendler in den Europäischen Grenzregionen"

**07.-09. November 2012: AGEG Vorstandssitzung, Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz**  
 2012 in Berlin (Deutschland)

### Editor des AGEG Newsflash:

Martín Guillermo-Ramírez,  
 AGEG Generalsekretär

Koordination:  
 Cordula Pandary, Bürokoordinatorin

AEBR – AGEG – ARFE  
 Enscheder Str. 362  
 D-48599 Gronau (Germany)  
 Tel.: +49 (0)2562 70219  
 Fax: +49 (0)2562 70259  
[info@aebr.eu](mailto:info@aebr.eu) / [www.aebr.eu](http://www.aebr.eu)

**Wenn Sie Veranstaltungen ankündigen oder Nachrichten veröffentlichen möchten, kontaktieren Sie bitte das AGEG Generalsekretariat per E-Mail:**  
[c.pandary@aebr.eu](mailto:c.pandary@aebr.eu).

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.12.2011.**

**Vielen Dank!**

Die "Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen" (AGEG) ist die älteste unabhängige Regionalorganisation in Europa. Sie wurde im Jahr 1971 gegründet und ist die einzige Regionalorganisation, die sich mit grenzüberschreitender Zusammenarbeit beschäftigt. Sie verfügt über eine fast 40jährige Erfahrung in allen Bereichen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, aber auch auf dem Gebiet der interregionalen sowie der transnationalen Kooperation.

Mit ihren rund 100 Mitgliedern (Grenz- und grenzübergreifende Regionen Europas) bildet die AGEG ein Forum für grenzübergreifende Kooperation. Darüber hinaus vertritt sie die Interessen ihrer Mitglieder auf europäischer Ebene.

Euroregionen, Grenzregionen und Organisationen, die sich über die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft bei der AGEG informieren möchten, können sich gerne an das Generalsekretariat der AGEG wenden.

*Der AGEG-Newsflash wird an alle Mitglieder und Freunde der AGEG gesandt. Wenn Sie Freunde oder Kollegen haben, die in unsere Mailingliste aufgenommen werden möchten, können Sie deren Koordinaten gerne an das Generalsekretariat ([info@aebr.eu](mailto:info@aebr.eu)) senden oder +49 (0)2562 70219 anrufen. Bitte denken Sie*

*an Ihre Verantwortung gegenüber unserer Umwelt, bevor Sie diesen Newsflash ausdrucken! Eine PDF-Version steht zum Download bereit:*  
<http://www.aebr.eu/en/publications/publications.php>.